

Abtreibungen weltweit rückläufig

London. Dank der Nutzung von Verhütungsmitteln nimmt die Zahl der Abtreibungen und ungewollten Schwangerschaften weltweit ab. Hatten 1995 noch schätzungsweise 45,5 Millionen Frauen abgetrieben, waren es acht Jahre später noch 41,6 Millionen, wie es in einer vor einer Woche veröffentlichten Studie des in den USA ansässigen Guttmacher-Instituts heißt. Doch immer noch sterben demnach rund 70000 Frauen im Jahr bei heimlichen Abbrüchen.

Die Zahl ungewollter Schwangerschaften von Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren ging laut der Studie von 69 pro tausend Frauen im Jahr 1995 auf 55 pro tausend 2008 zurück. »Angesichts der Möglichkeiten, die wir hätten, ist der Fortschritt allerdings nur sehr bescheiden«, beklagte Institutsleiterin Sharon Camp. Neben mehr Investitionen in die Familienplanung forderte sie mit Blick auf die zahlreichen Todesfälle vor allem ein Ende allzu strikter Abtreibungsregelungen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/133511.abtreibungen-weltweit-ruecklaeufig.html>